

bonus.ch: in der Schweiz haben 33% der Mieter und Mieterinnen eine Mieterhöhung erfahren

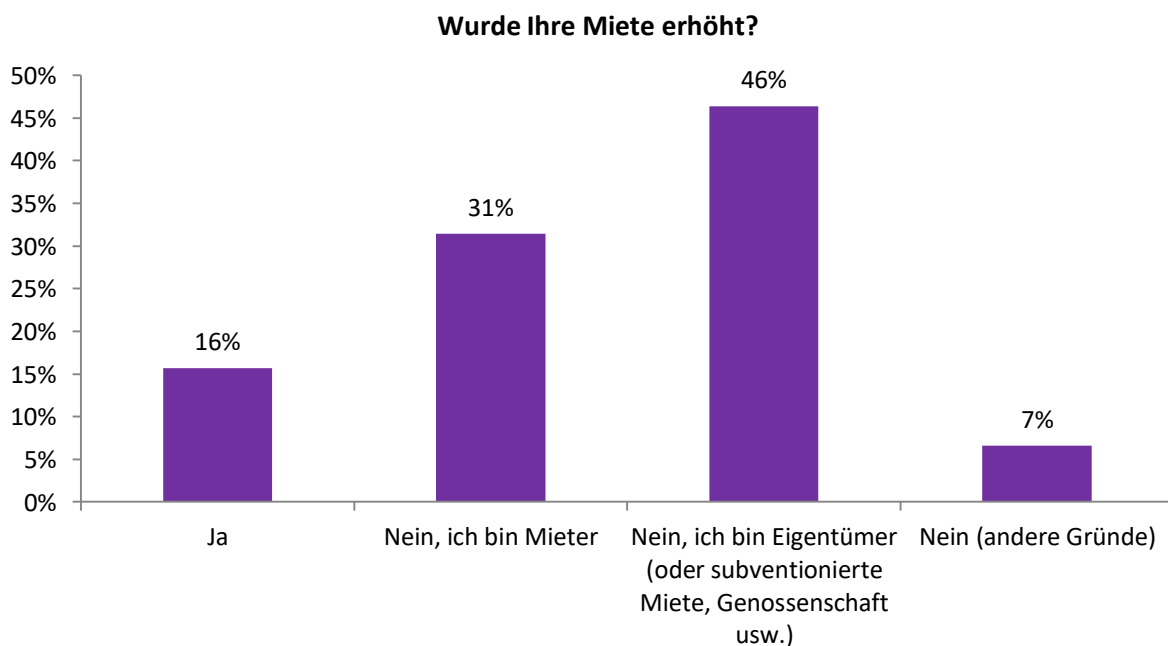
Infolge der Erhöhung des Hypothekar-Referenzzinssatzes muss ein Drittel der Mieter.innen mit einer Mieterhöhung rechnen. Am kritischsten ist die Situation in der Deutschschweiz, wo 45% der Mietverträge von einer Erhöhung betroffen sind, gegenüber 25% in der italienischen Schweiz und 21% in der Westschweiz.

Seit 2013 bietet das Online-Vergleichsportal bonus.ch den Versicherten in der Schweiz jährlich die Möglichkeit, sich zu ihrer Hausratversicherung zu äussern. In 2024 betraf eine der Fragen der Umfrage auch die Erhöhung des Hypothekar-Referenzzinssatzes und die möglichen Mietzinserhöhungen, die sich daraus ergeben könnten. Hier die wichtigsten Erkenntnisse aus der Umfrage:

Ein Drittel der Mieter.innen in der Schweiz musste eine Mieterhöhung hinnehmen

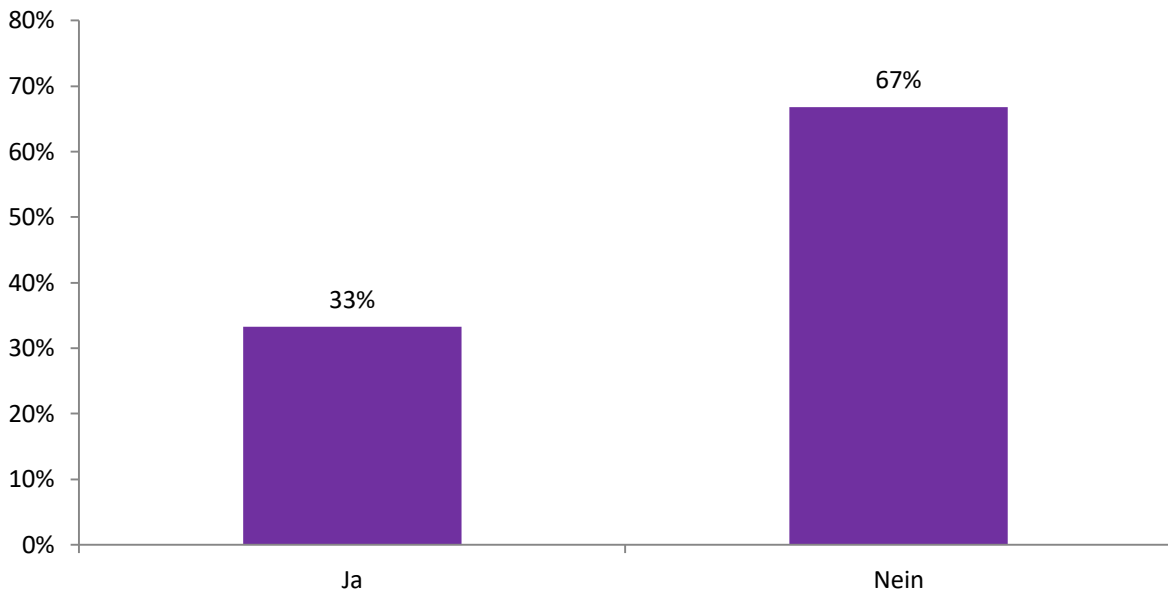
In 2023 stieg der Hypothekar-Referenzzinssatz im Juni von 1.25% auf 1.50% und im Dezember weiter auf 1.75%. Dieser Anstieg öffnete die Tür für eine Erhöhung der Mieten in der Schweiz.

Von den mehr als 1'600 Personen, die an der Umfrage von bonus.ch teilgenommen haben, sind 47% Mieter.innen, während 53% aus verschiedenen Gründen nicht von einer Mieterhöhung betroffen sind: Eigentümer, subventionierte Mieten, Genossenschaften oder andere.



Seit der historischen Erhöhung des Hypothekar-Referenzzinssatz im Juni 2023 haben 33% der Mieter.innen in der Schweiz eine Mieterhöhung erfahren.

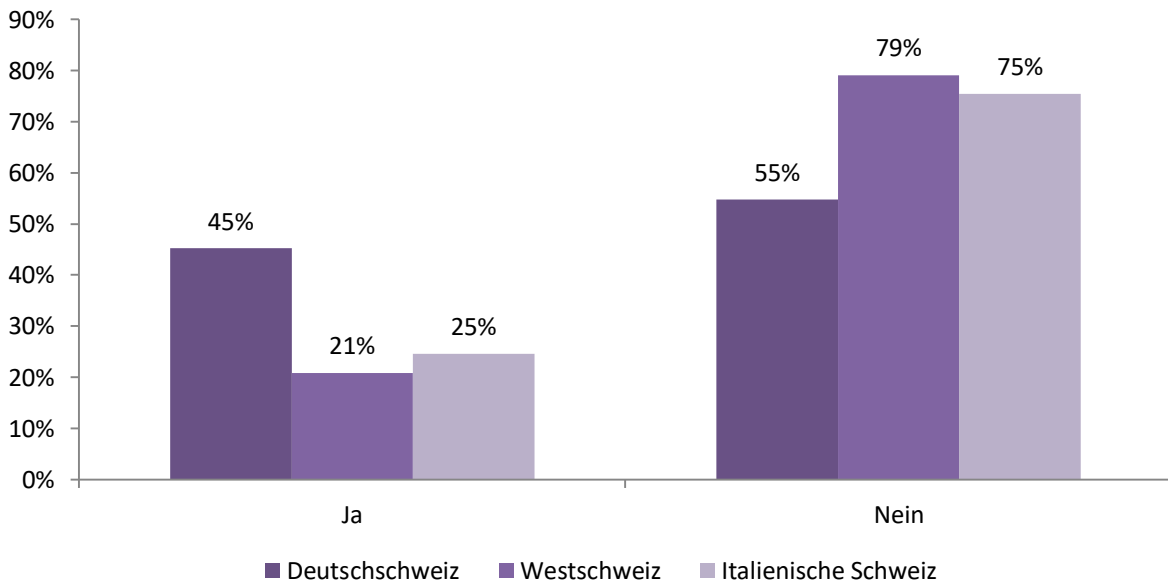
Haben Sie als Mieter.in eine Mieterhöhung erfahren?



In der Deutschschweiz erhielten 45% der Mieter eine Mieterhöhung

Die Erhöhung des Hypothekar-Referenzzinssatzes wurde von den Vermietern in der Deutschschweiz am stärksten weitergegeben. So erhielten dort 45% der Mieter.innen eine Mieterhöhung, während in der italienischen Schweiz 25% und in der Westschweiz 21% der Mieter.innen von einer Mieterhöhung betroffen waren.

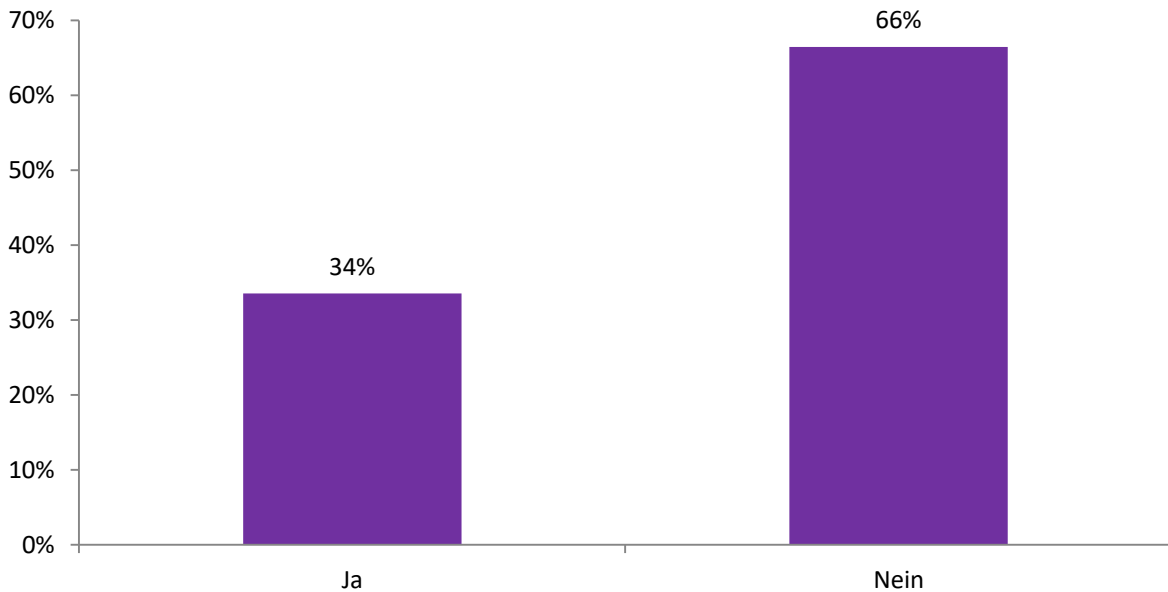
Haben Sie als Mieter.in eine Mieterhöhung erfahren?



Zwei Drittel der Versicherten riskieren eine Unterversicherung

66% der Versicherten in der Schweiz geben an, dass sie die Versicherungssumme ihrer Hausratversicherung nicht jährlich an ihr Mobiliar anpassen, wodurch sie sich einer Unterversicherung aussetzen und im Falle eines Schadens ernsthafte finanzielle Risiken eingehen.

Passen Sie die Summe Ihrer Hausratversicherung jährlich an?

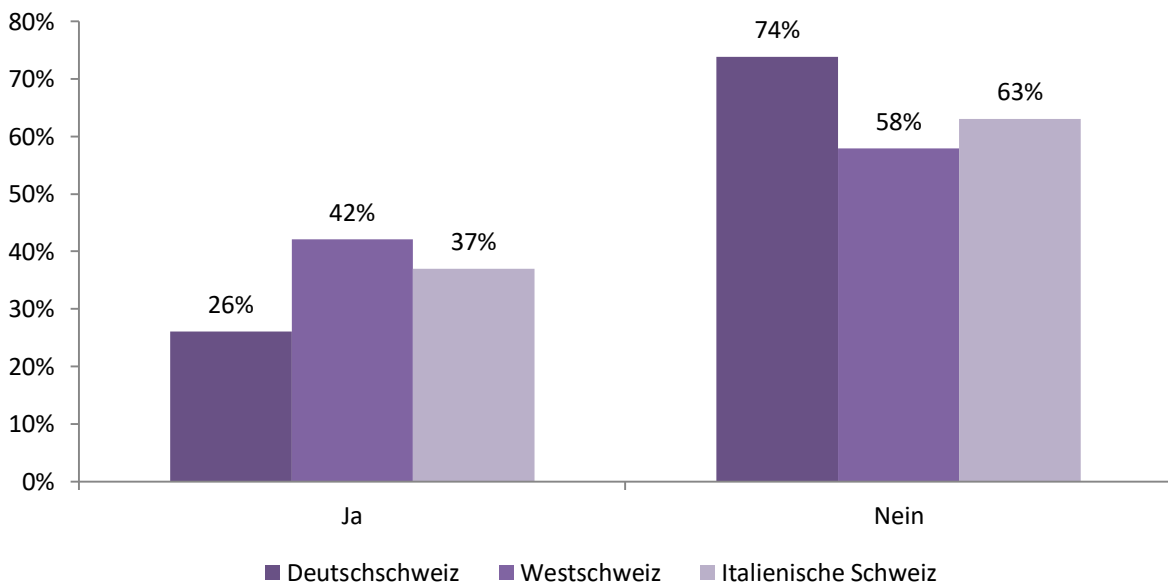


Eine Unterversicherung liegt vor, wenn die Versicherungssumme niedriger ist als der tatsächliche Wiederbeschaffungswert des gesamten beweglichen Vermögens des Haushalts. Im Schadensfall kann diese Situation extrem teuer werden, da die Versicherung nur einen Teil des Schadens erstattet. Wenn eine versicherte Person beispielsweise eine Versicherungsdeckung von CHF 60'000.- hat und der tatsächliche Wert ihres Hausrats CHF 120'000.- beträgt, ist nur die Hälfte des Schadens gedeckt. Daher erstattet ihm die Versicherung nur die Hälfte des erlittenen Schadens. Beträgt der Schaden CHF 40'000.-, muss er einen Verlust von CHF 20'000.- in Kauf nehmen.

74% der Deutschschweizer leben gefährlich

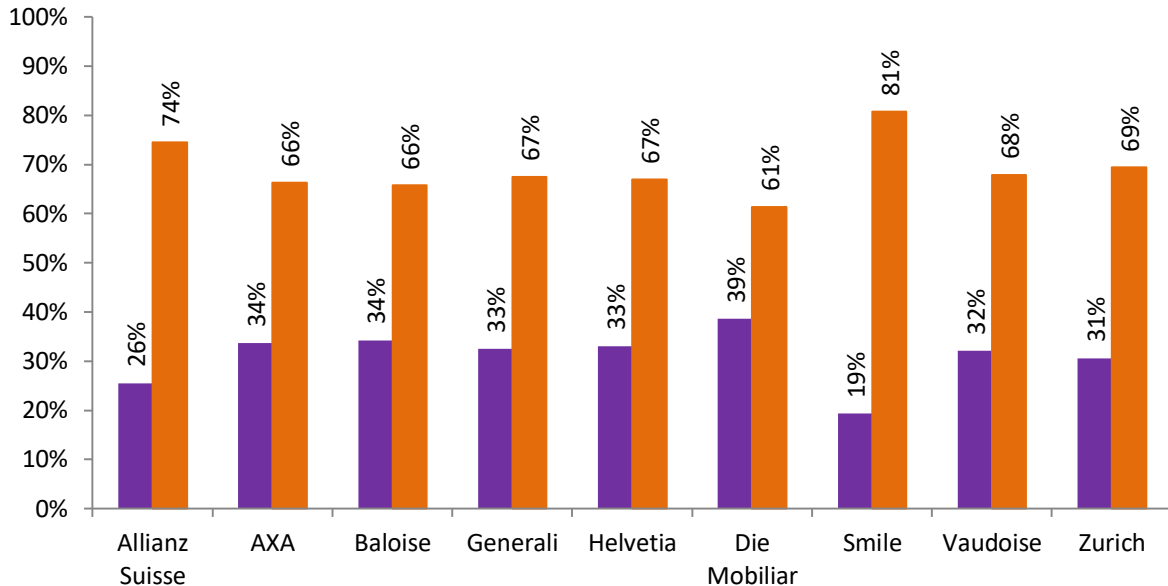
Fast drei Viertel der Deutschschweizer:innen befinden sich in einer gefährlichen Situation, da sie ihre Hausratversicherungssumme nicht jährlich anpassen. In der Westschweiz liegt dieser Anteil bei 58%, in der italienischen Schweiz bei 63%.

Passen Sie die Summe Ihrer Hausratversicherung jährlich an?



Bemerkenswert ist, dass beim Vergleich der verschiedenen Anbieter von Hausratversicherungen deutliche Unterschiede bestehen: 39% der Kund.innen von Die Mobiliar schätzen ihren Hausrat von Jahr zu Jahr neu, während dies bei Smile nur 19% tun.

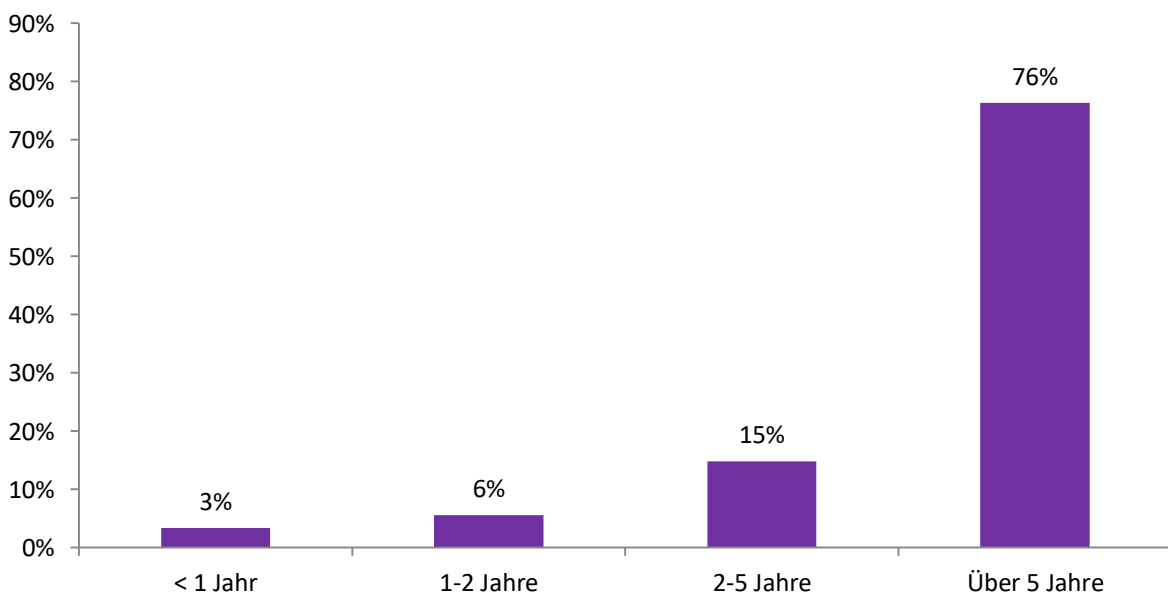
Passen Sie die Summe Ihrer Hausratversicherung jährlich an?



Hausratversicherung: eine extrem treue Kundschaft

In der Schweiz ist ein Wechsel der Hausratversicherung sehr selten. So sind 76% der Versicherten seit mehr als 5 Jahren bei demselben Anbieter versichert, während nur 3% ein Jahr oder weniger versichert sind.

Wie lange sind Sie schon bei Ihrem aktuellen Anbieter versichert?



Im Vergleich dazu zeigen die letzten Umfragen von bonus.ch, dass es 10% Neukunden (1 Jahr oder weniger versichert) im Bereich der Autoversicherung, 12% im Bereich der Mobiltelefonie und 6% bei den Kreditkarten gibt. Im Bereich der Krankenversicherung, der stark von den Prämien erhöhungen

betroffen war und wo die Möglichkeit eines jährlichen Wechsels besteht, erreicht der Anteil von Versicherungswechsler sogar 19%.

Warum wird so selten gewechselt?

In der Schweiz sind die Versicherten nicht sehr wechselwillig. Zumindest wenn man "nur" einige dutzend oder hundert Franken pro Jahr einsparen würde. In der Regel gehen eine hohe Kaufkraft und ein Wechsel nicht zusammen.

Die "kleinen Ersparnisse" fallen angesichts des (oft überbewerteten) bürokratischen Aufwands eines Versicherungswechsels kaum ins Gewicht.

In der Praxis sind diese Verwaltungsaufgaben nicht so schrecklich, wie sie scheinen. Musterkündigungen sind im Internet verfügbar und der neue Anbieter hilft dem Versicherten oft bei den Formalitäten. Ausserdem macht die Digitalisierung des Marktes den Versicherten das Leben leichter. So ist es heutzutage möglich, online zu vergleichen, zu kündigen, zu wechseln und Verträge abzuschliessen - einfach und schnell.

Vor allem aber kann man durch einen Wechsel erhebliche Beträge einsparen, die sich auf mehrere tausend Franken pro Jahr belaufen können. Denn die Preisunterschiede zwischen den einzelnen Versicherern sind beträchtlich!

Zufriedenheitsnoten 2024 der Hausratversicherungen

Die Zufriedenheitsumfrage umfasst 5 verschiedene Kategorien:

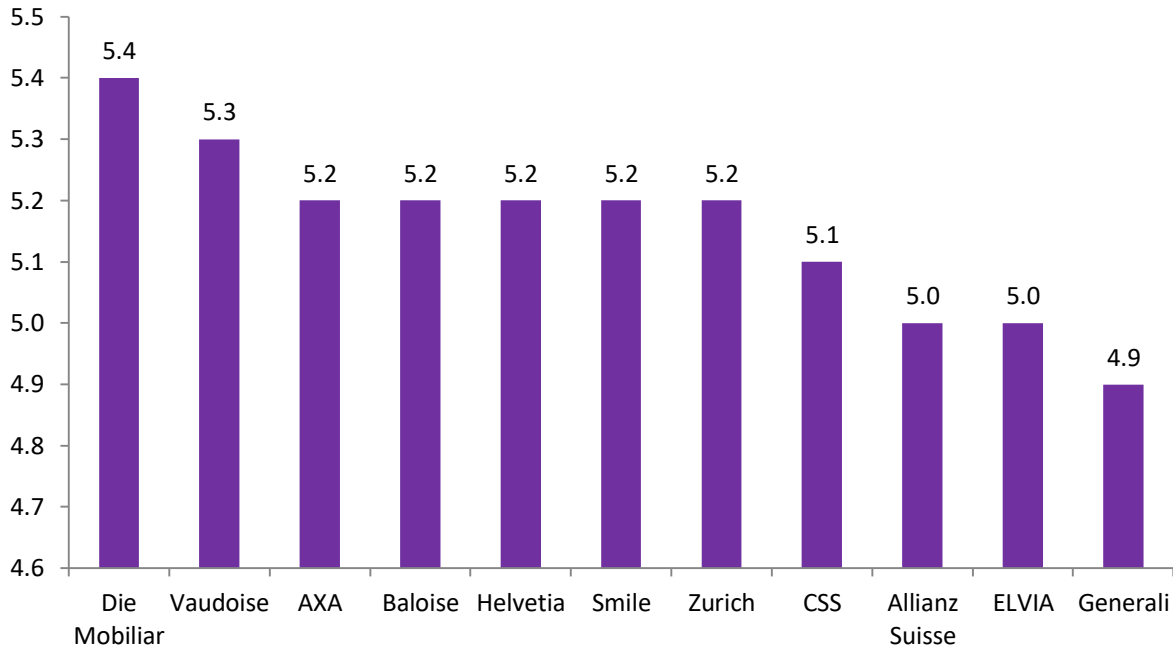
1. Klarheit der übermittelten Informationen
2. Verfügbarkeit und Freundlichkeit der Mitarbeitenden
3. Professionalismus der Mitarbeitenden
4. Bearbeitung der Schadensfälle
5. Preis-Leistungsverhältnis

Die Antworten wurden in Noten zwischen 1 und 6 umgewandelt, wobei 6 die beste Note ist.

Eine geringere Zufriedenheit in der italienischen Schweiz

Die verschiedenen Anbieter von Hausratversicherungen in der Schweiz erfüllen die Erwartungen der Versicherten sehr gut, wie die allgemeine Zufriedenheitsnote von 5.2 von 6, "gut", zeigt. Die Deutschschweizer.innen (5.3) und die Westschweizer.innen (5.2) sind am zufriedensten, weit vor den italienischen Schweizer.innen (4.9, "ziemlich gut").

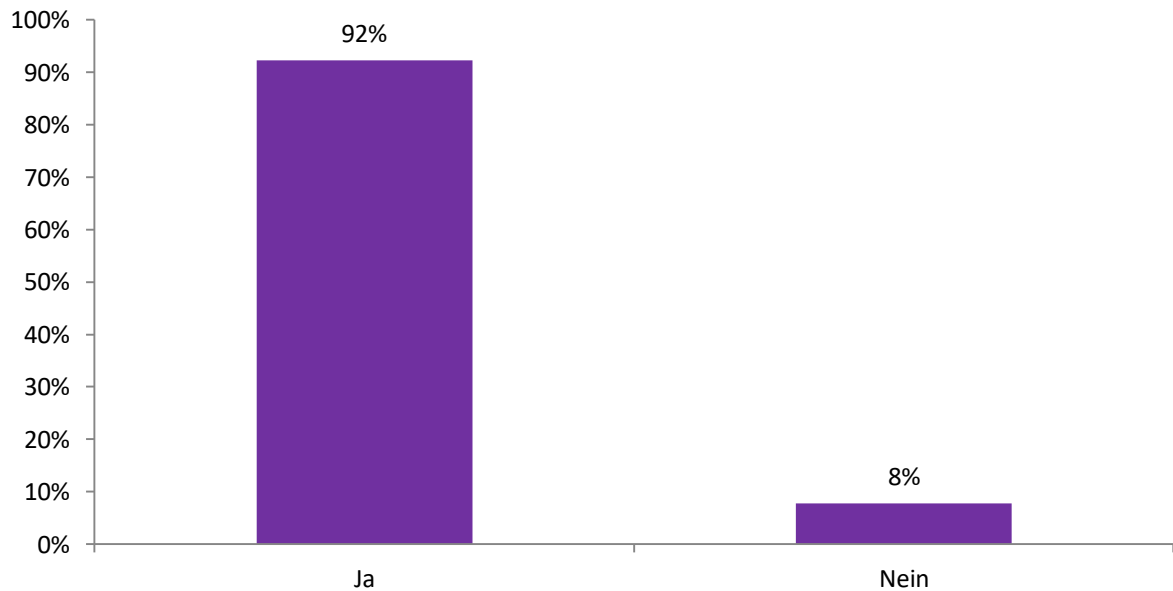
Die Mobiliar ist auch 2024 wieder die beliebteste Hausratversicherung der Schweiz. Wie im letzten Jahr erhielt sie eine Gesamtnote von 5.4. Sie liegt vor der Vaudoise, die mit einer Durchschnittsnote von 5.3 den zweiten Platz in der Rangliste einnimmt. AXA, Baloise, Helvetia, Smile und Zurich vervollständigen das Podium (5.2).



92% der Versicherten empfehlen ihre Hausratversicherung weiter

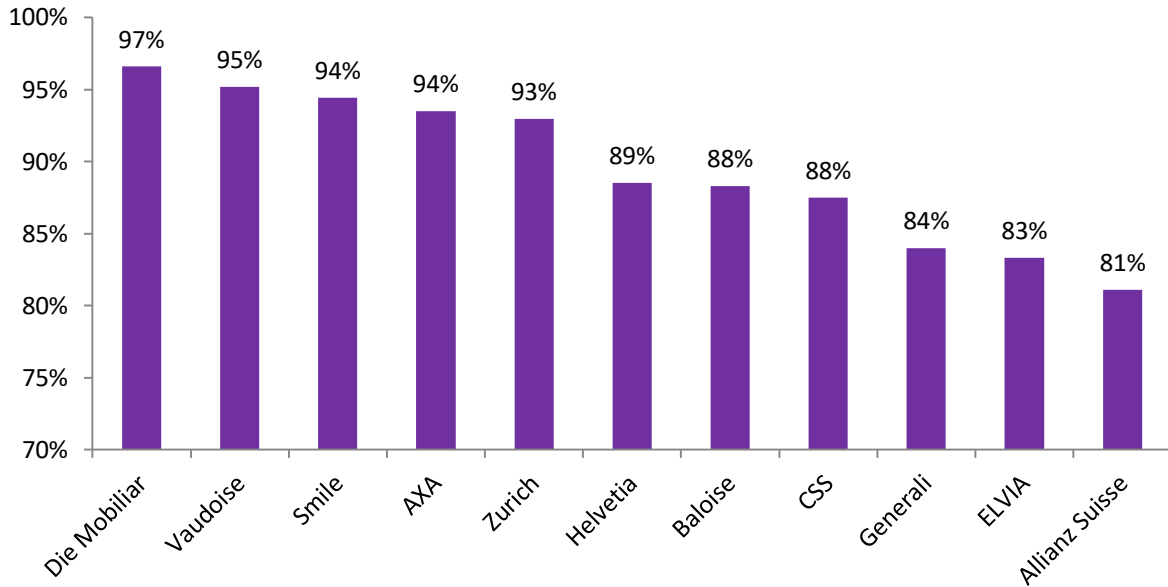
Ein weiteres Element, das die gute allgemeine Zufriedenheit bestätigt, ist die Tatsache, dass nur 8% der Befragten angeben, dass sie ihre Hausratversicherung nicht weiterempfehlen würden.

Würden Sie diese Versicherung einem Freund/einer Freundin empfehlen?



Bei den am häufigsten empfohlenen Anbietern folgt die Rangfolge weitgehend der Logik der Zufriedenheitsbewertungen, wobei Die Mobiliar (97%) und Vaudoise (95%) an der Spitze stehen.

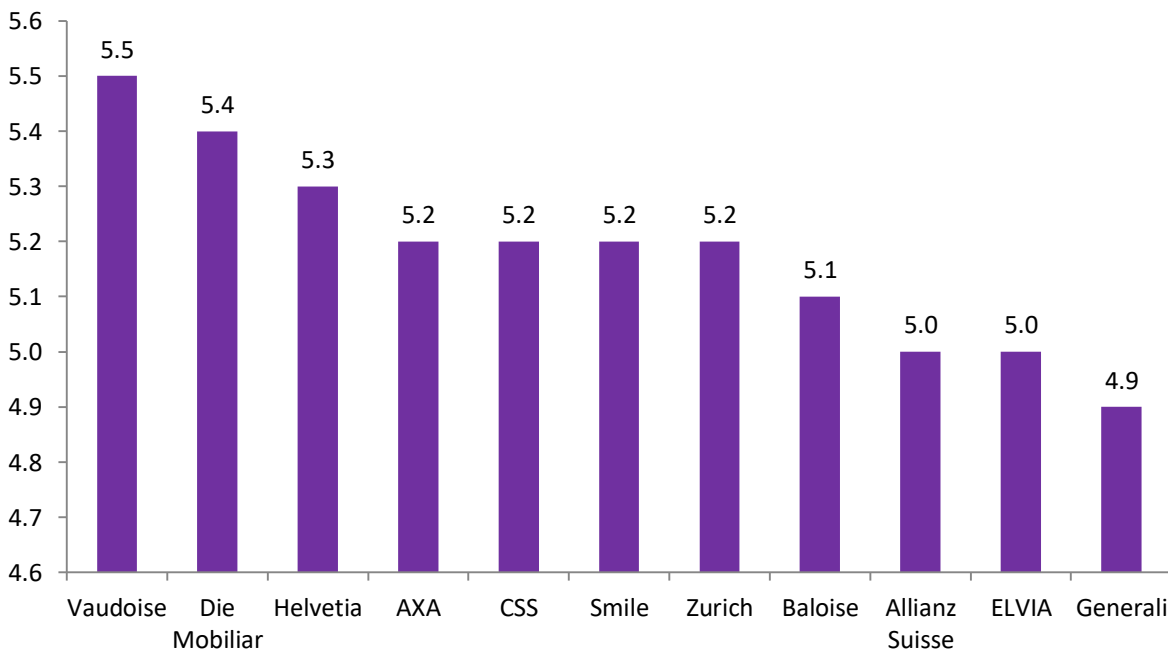
Würden Sie diese Versicherung einem Freund/einer Freundin empfehlen?



Details der Zufriedenheitsnoten nach Kategorien:

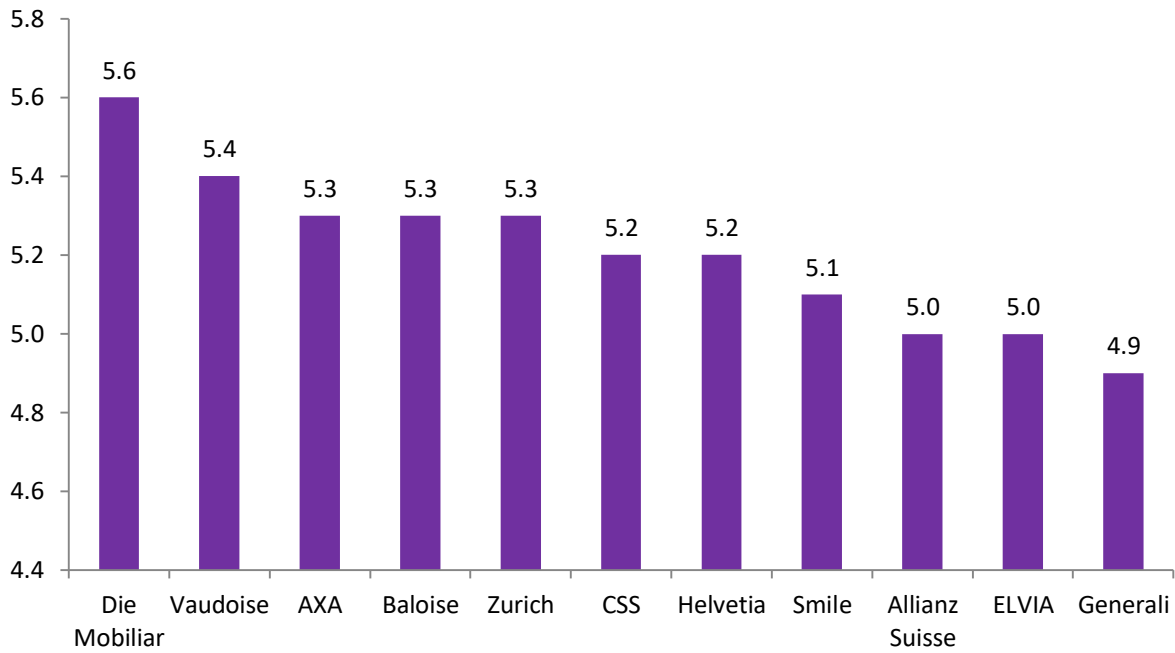
1. Klarheit der übermittelten Informationen - Schweizer Durchschnitt

In der Kategorie Klarheit der übermittelten Informationen (Angebote, Verträge, Geschäftsbedingungen, Briefe usw.) erreicht Vaudoise mit 5.5 ("sehr gut") die beste Note.



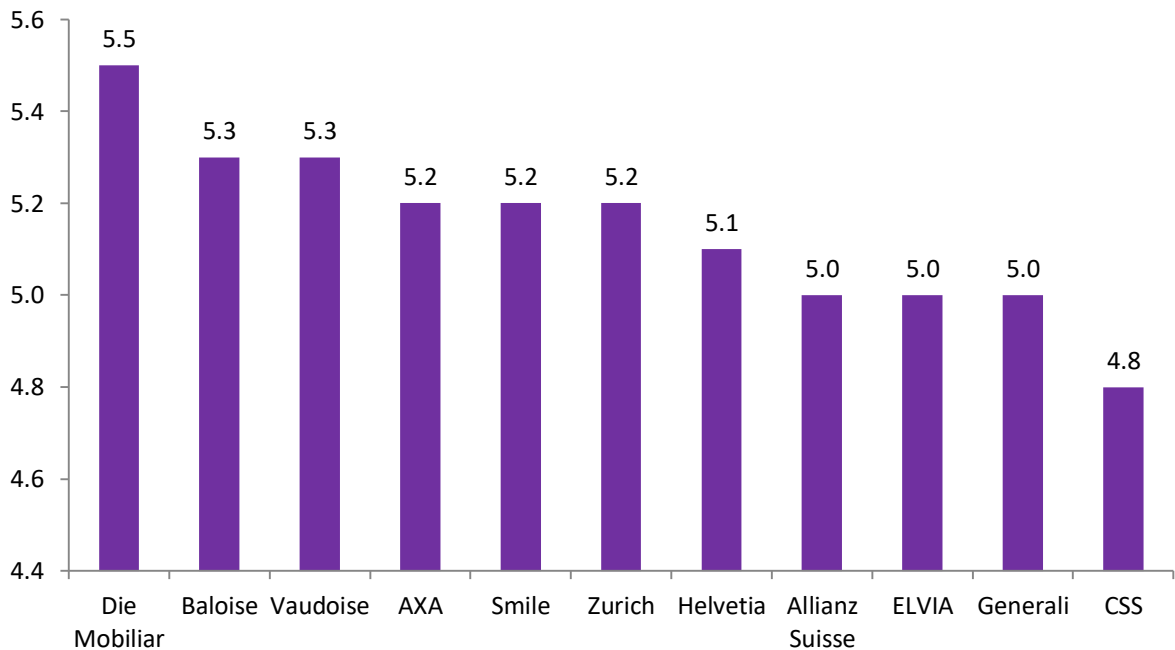
2. Verfügbarkeit und Freundlichkeit der Mitarbeitenden - Schweizer Durchschnitt

Die erste Kategorie des Kundendienstes konzentriert sich auf die Verfügbarkeit und Freundlichkeit der Mitarbeitenden. In dieser Kategorie ist Die Mobiliar mit der Note 5.6 ("sehr gut") Tabellenführer.



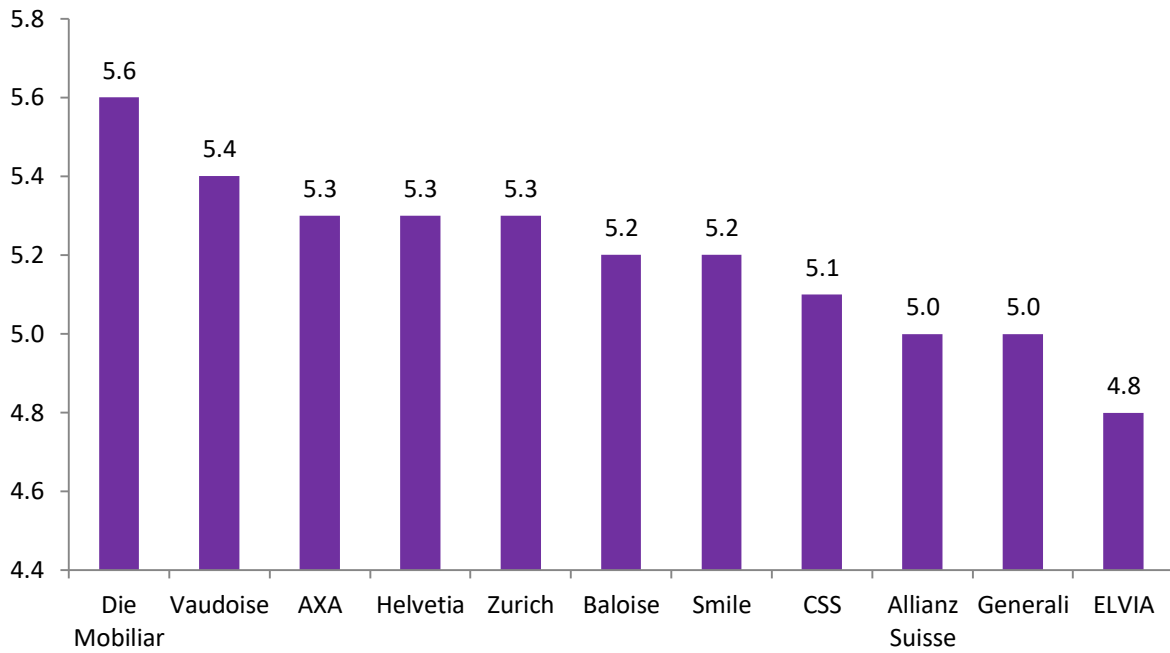
3. Professionalismus der Mitarbeiter - Schweizer Durchschnitt

Was die Professionalität der Mitarbeitenden betrifft, erhält Die Mobiliar die beste Note (5.5).



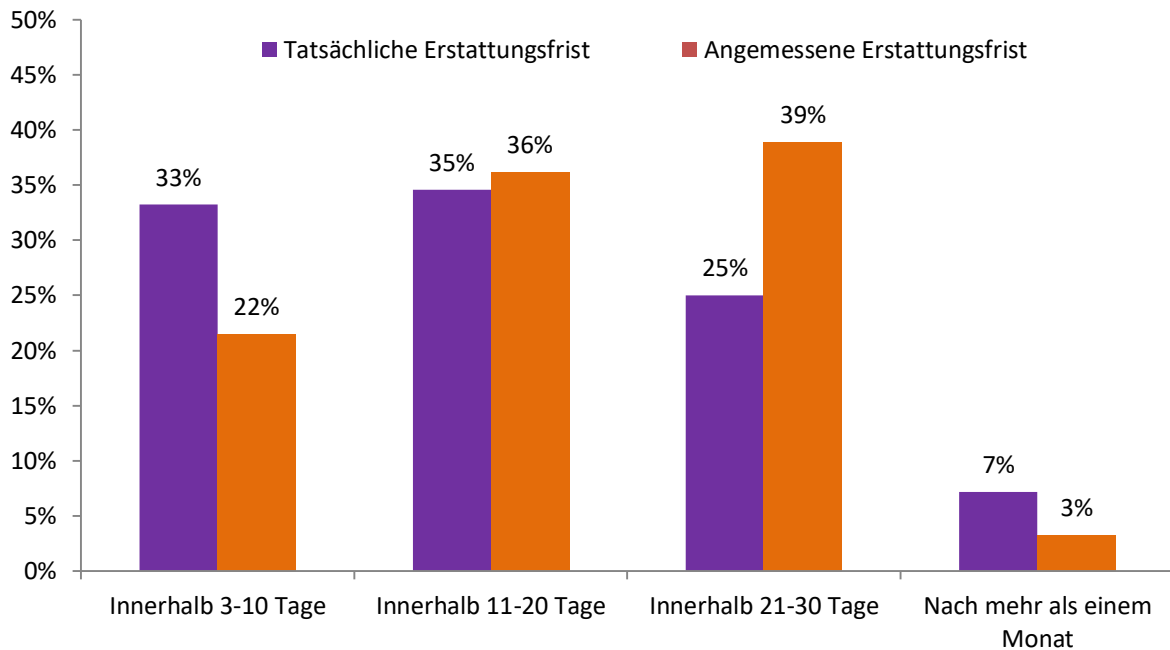
4. Bearbeitung der Schadensfälle - Schweizer Durchschnitt

In der Kategorie Bearbeitung der Schadensfälle (Kompetenz, Effizienz bei der Bearbeitung des Antrags usw.) zeichnete sich die Die Mobiliar erneut aus und erzielt die Note 5.6 mit dem Prädikat "sehr gut".



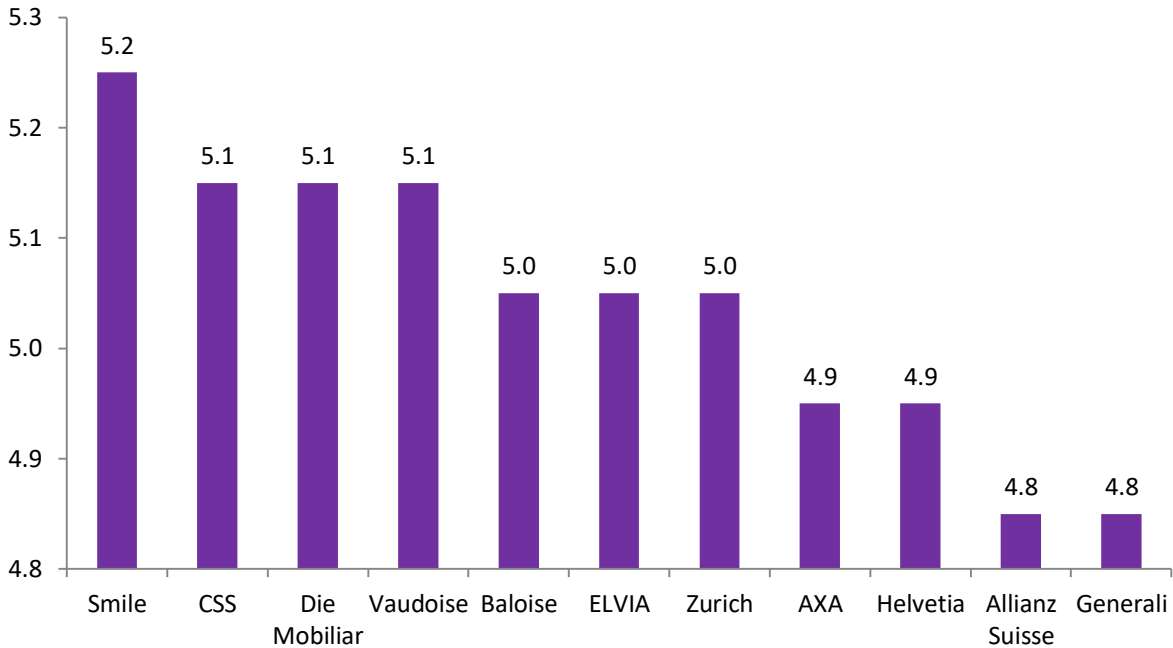
4.1 Erstattungsfrist

Die tatsächliche Erstattung übersteigt die Erwartungen der Befragten. In der Tat halten 58% der Befragten eine maximale Frist von 20 Tagen für angemessen. In der Realität halten die Versicherungsgesellschaften diese Frist in 68% der Fälle ein.



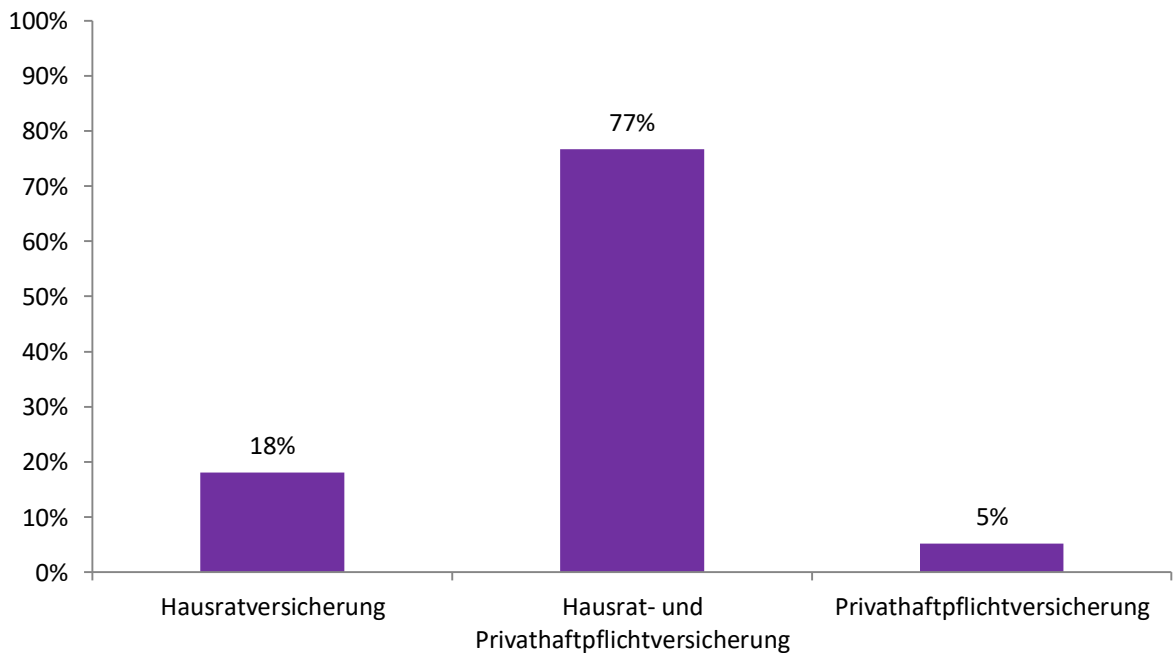
5. Preis-Leistungsverhältnis - Schweizer Durchschnitt

Beim Preis-Leistungsverhältnis hebt sich Smile mit der Note 5.2 von den anderen Versicherungen ab.



Hausrat- und Haftpflichtversicherung - Schweizer Durchschnitt

77% der befragten Personen geben an, dass sie ihre Hausrat- und Haftpflichtversicherung beim gleichen Versicherer abgeschlossen haben. Da diese beiden Produkte eng miteinander verbunden sind, ist es aufgrund der Prämienkumulierung und der Kundentreue für die Versicherer interessant, diese beiden Versicherungen im Package anzubieten.



Notenüberblick

Globale Note

Versicherer	Note 2024
Die Mobiliar	5.4
Vaudoise	5.3
AXA	5.2
Baloise	5.2
Helvetia	5.2
Smile	5.2
Zurich	5.2
CSS	5.1
Allianz Suisse	5.0
ELVIA	5.0
Generali	4.9
Durchschnitt	5.2

Klarheit der übermittelten Informationen

Versicherer	Note 2024
Vaudoise	5.5
Die Mobiliar	5.4
Helvetia	5.3
AXA	5.2
CSS	5.2
Smile	5.2
Zurich	5.2
Baloise	5.1
Allianz Suisse	5.0
ELVIA	5.0
Generali	4.9
Durchschnitt	5.2

Verfügbarkeit und Freundlichkeit der Mitarbeitenden

Versicherer	Note 2024
Die Mobiliar	5.6
Vaudoise	5.4
AXA	5.3
Baloise	5.3
Zurich	5.3
CSS	5.2
Helvetia	5.2
Smile	5.1
Allianz Suisse	5.0
ELVIA	5.0
Generali	4.9
Durchschnitt	5.2

Professionalismus der Mitarbeitenden

Versicherer	Note 2024
Die Mobiliar	5.5
Baloise	5.3
Vaudoise	5.3
AXA	5.2
Smile	5.2
Zurich	5.2
Helvetia	5.1
Allianz Suisse	5.0
ELVIA	5.0
Generali	5.0
CSS	4.8
Durchschnitt	5.1

Bearbeitung der Schadensfälle

Versicherer	Note 2024
Die Mobiliar	5.6
Vaudoise	5.4
AXA	5.3
Helvetia	5.3
Zurich	5.3
Baloise	5.2
Smile	5.2
CSS	5.1
Allianz Suisse	5.0
Generali	5.0
ELVIA	4.8
Durchschnitt	5.2

Preis-Leistungsverhältnis

Versicherer	Note 2024
Smile	5.2
CSS	5.1
Die Mobiliar	5.1
Vaudoise	5.1
Baloise	5.0
ELVIA	5.0
Zurich	5.0
AXA	4.9
Helvetia	4.9
Allianz Suisse	4.8
Generali	4.8
Durchschnitt	5.0

Der Vergleich der Hausrat- und Haftpflichtversicherungen auf bonus.ch

Der Prämienvergleich der Hausrat- und Haftpflichtversicherungen auf der bonus.ch Webseite wird immer häufiger konsultiert, seit seinen Anfängen erfährt seine Nutzung ein stetiges Wachstum.

bonus.ch bietet einen Vergleich der Prämien der verschiedenen Anbieter von Hausrat- und Haftpflichtversicherungen an. Der Nutzer hat die Möglichkeit, direkt online eine Offerte bei dem Versicherungsunternehmen seiner Wahl einzuholen. Auch die bei der Zufriedenheitsumfrage 2024 erhobenen Noten sind auf dem bonus.ch Portal einsehbar.

Zugang zu den Zufriedenheitsnoten der Hausrat- und Haftpflichtversicherer:

<https://www.bonus.ch/Hausratversicherung-Haftpflichtversicherung/Umfrage-Hausrat-und-Haftpflichtversicherung-Note.aspx>

Direktzugang zum Prämienvergleich der Hausrat- und Haftpflichtversicherungen:

<https://www.bonus.ch/Hausratversicherung-Haftpflichtversicherung/Versicherung-Hausrat-Privathaftpflicht.aspx>

Für weitere Informationen:

bonus.ch SA
 Patrick Ducret
 CEO
 Place Chauderon 20b
 1003 Lausanne
 021.312.55.91
 ducret(a)bonus.ch

Lausanne, den 19. März 2024